

Erstkommunion 2010

Im Labyrinth auf dem Weg zu Jesus

Fünf Mädchen und fünf Buben feierten in einem festlichen Gottesdienst ihre erste Heilige Kommunion in der Pfarrei St. Englmar.

Mit Pater Simeon Rupprecht und mit tatkräftiger Unterstützung vieler Eltern, sowie in zahlreichen Weggottesdiensten bereiteten sich die Erstkommunikanten auf diesen besonderen Tag vor. Angefangen vom Vorstellungsgottesdienst über den Kinderkreuzweg in Windberg bis hin zur eindrucksvollen Gestaltung der Passion am Palmsonntag brachten sich die Kommunionkinder immer wieder in das Leben der Pfarrei mit ein.

Die Kommunionkerzen wurden auch heuer wieder in Handarbeit und unter fachgerechter Anleitung von Petra Eckl selbst gestaltet und verziert.

Religionslehrerin Marion Steger hatte im Unterricht zur Vorbereitung auf die erste Heilige Kommunion das Thema „Labyrinth – Der Weg zu Jesus“ ausgewählt, welches den Kindern auch bildlich immer wieder den „Weg zur Mitte – den Weg zu Jesus“ aufzeigte.

Am Festtag zogen dann die Erstkommunionkinder vom Schulhof der Grundschule aus und angeführt von Pater Simeon Rupprecht und Pfarrer Johann Six mit den Ministranten zur Pfarrkirche. Musikalisch umrahmt wurde der Gottesdienst von Bernhard Englberger aus St. Englmar, der mit festlichen, aber auch rhythmischen Klängen an der Kirchenorgel ebenfalls zum Gelingen dieses Erstkommuniontages in St. Englmar beitrug. Auch die abendliche Dankandacht wurde nochmals feierlich gestaltet und Pater Simeon weihte die mitgebrachten Andachtsgegenstände. Der Kommunionausflug führte die Kinder schon traditionell nach Regensburg zum Donaudurchbruch, wo man zuerst der Donau entlang von Kehlheim nach Weltenburg wanderte, und anschließend mit dem Schiff den Donaudurchbruch zurückfuhr.

Den Abschluss bildet heuer ein gemeinsamer Gottesdienst mit den Firmlingen am 25. Juni auf dem Gipfel des Pröllers und anschließendem Johannisfeuer beim Gasthaus Hinterwies.

